

Helpup



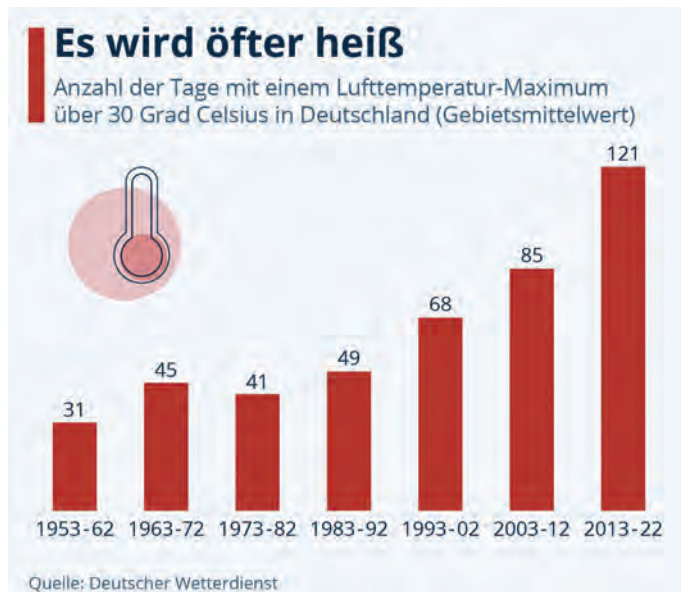
10. Juli 2026
61. Jahrgang - Nr. 13

MITTEILUNGSBLATT FÜR HELPUP

Herausgeber: Verkehrs- und Verschönerungs-Verein Helpup e.V.

Wie kann man das eigene Umfeld klimarobust aufstellen?

Der Wandel wird spürbar



Zwischen 2013 und 2022 gab es ein deutliches Plus an Hitzetagen.

Die Extremtemperaturen im Juni waren kein Zufall. „In den letzten Jahren zeigt sich der Klimawandel deutlich auch in Oerlinghausen“, stellt Matthias Ansbach, Energieberater der Verbraucherzentrale, fest. Gemeinsam mit Sophie Wehmeier von der Stadtverwaltung hatte er zu einem „Klimaspaziergang“ eingeladen. Ironie des Schicksals: Einen Tag zuvor musste der Termin abgesagt werden – es gab eine amtliche Warnung vor zu großer Hitze. Bei dem Rundgang durch Helpup sollten die Folgen des Klimawandels und mögliche Gegenmaßnahmen vorgestellt werden. Die Klimaanpassungsmanagerin Wehmeier hatte schon Sorge gehabt, ob die negativen Auswirkungen den Teilnehmern des Spaziergangs überhaupt deutlich würden. Die Realität zeigte sich dann drastisch anders. Bei einer Temperatur von weit über 30 Grad Celsius war ein längerer Aufenthalt im Freien und ohne Schatten nicht zumutbar. „In Oerlinghausen wie auch in ganz Lippe hat es lange Hitzeperioden sowie das eine oder andere Starkregenereignis gegeben“, sagte Energieberater Ansbach. „Es gibt aber gute Ansätze zur Anpassung an den Klimawandel, die Bürgerinnen und Bürger selbst umgesetzt haben. Das kann eine Dachbegrünung sein oder die Entsiegelung einer Ein-

Spruch der Woche

Wozu brauchen wir das Wetter? Wir haben ja vollklimatisierte Räume.

*Walter Ludin (*1945), Schweizer Journalist und Buchautor*

fahrt. Aber auch die Stadt ist schon aktiv.“ Jetzt wird ein neuer Termin gesucht. Der Klimaspaziergang dient dazu, lokale Probleme anzusprechen, Anpassungsmaßnahmen vor Ort kennenzulernen und den Teilnehmern Beispiele für die Möglichkeiten an ihrem eigenen Haus oder Grundstück zu liefern. Sophie Wehmeier: „Wir wollen in die Diskussion mit den Bürgerinnen und Bürgern kommen, und hoffen auf Anregungen aus der Bevölkerung, wo und vielleicht auch wie man unsere Region klimarobust aufstellen kann.“ Das Thema tritt keineswegs überraschend auf. Bereits im Jahr 1978 hatte der Neurologe und Psychiater Prof. Hoimar von Ditfurth auf den Klimawandel hingewiesen. In seiner ZDF-Sendung „Der Ast, auf dem wir sitzen“ hatte er anhand von Schautafeln und Modellen den CO₂-Anstieg seit Beginn der Industrialisierung erklärt und die verheerenden Folgen für die Erde und die Menschen erläutert. Schon vor 48 Jahren sagte er in der Fernsehsendung „zwei bis drei Grad Erwärmung bis 2050“ voraus.

Willkommene Abkühlung



Am bislang heißesten Tag des Jahres zeigte das Thermometer weit mehr als 30 Grad an. Spontan sorgten Helpuper Feuerwehrleute mit zwei Schläuchen für eine Erfrischung. Vor dem Gerätehaus an der Bahnhofstraße freuten sich rund 100 Kinder über das unverhoffte Vergnügen. Und prompt war Kritik zu hören. Allerdings war die Aktion nur auf eine kurze Zeit befristet und in Oerlinghausen sind die Trinkwasserbrunnen gut gefüllt, wie die Stadtwerke erklärten.

HEIZÖL
OERLINGHAUSEN
HELPUP

- ARAL Tankstelle
- KFZ Werkstatt
- Raststätte

SIEKMANN + KOCH

Tel. 05202-4079

IHR TEAM AN DER B66 SEIT 1922

In der Grundschule geht es voran

„Hier hat sich eine Menge getan“, sagte Ulrike Petersen, Leiterin der Grundschule. „Vor einem Jahr war erst die Bodenplatte gegossen. Nicht zuletzt wegen des trockenen Wetters ging es gut voran. Beim jüngsten „Roten Grill“ der SPD berichtete die Schulleiterin bei einem Rundgang über den Stand der Bauarbeiten. 50 Interessenten waren zu der Informationsveranstaltung erschienen. „Alle wollen den Zeitplan einhalten, deshalb arbeiten die Fliesenleger auch am Samstag“, antwortete Ulrike Petersen auf die Frage, warum im Inneren des neuen Gebäudes Klopfgeräusche zu hören waren. Sie zeigte sich deshalb zuversichtlich, dass bereits zum Ende der Sommerferien die Räume im ersten Stock des Erweiterungsbaus fertig werden. Dann werden wieder zwei Klassenräume frei, die derzeit noch provisorisch von der Verwaltung genutzt werden. Zwischen dem Altbau von 1927 und dem „Neubau“ von 1968 entsteht derzeit der zweigeschossige Riegel. Hier werden die Mensa, die Büros und die Nachmittagsbetreuung („Offene Ganztagschule“) untergebracht. Die OGS wird im Herbst einziehen können. Die Schülerinnen und Schüler werden aktuellen in Containern betreut. „Der Vertrag ist bereits zum November gekündigt“, teilte die Schulleiterin mit. Die Erweiterung bietet mehrere Vorteile: Anstelle einer einzigen Toilettenanlage, werden es künftig auf beiden Etagen Sanitäräume geben. Der neue Aufzug stellt eine Erleichterung für behinderte Kinder dar. Bislang verfügte die Grundschule über keinen Klassenraum, der ebenerdig zu erreichen war. Neben dem Lehrzimmer und den Büros sind ferner ein Raum für die Sozialarbeit und ein Kranken-

Der (Graffiti-) Spruch der Woche

Die Summe der Intelligenz auf unserem Planeten ist konstant – aber die Bevölkerung wächst.



Schulleiterin Ulrike Petersen führte die 50 Interessenten beim „Roten Grill“ der SPD durch die Räume des Erweiterungsbaus.

raum mit Liege vorgesehen. Beides fehlte bislang. „Im Notfall mussten wir die Schüler auf den Boden legen“, sagte Ulrike Petersen. Die OGS mit 130 angemeldeten Mädchen und Jungen erhält mehr Platz, unter anderem einen multifunktionalen Raum, der zugleich eine Rückzugsmöglichkeit bietet, und einen Sozialraum für die Beschäftigten. In den Herbstferien werden noch zwei Übergänge gebaut, der alle drei Gebäude auf der ersten Etage miteinander verbindet. Es ist geplant, die Mensa mit Ausnahme der Ferien am Abend auch Helpuper Vereinen für Versammlungen und Besprechungen zur Verfügung zu stellen. 199 multifunktionale Stühle sind bereits bestellt, in der „Bürgerküche“ werden Backöfen und eine Spülmaschine vorhanden sein. „Es soll aber eine Mensa bleiben und soll kein Partyraum werden“, betonte die Schulleiterin. Bürgermeister Peter Heepmann zeigte sich beeindruckt vom Baufortschritt. „Auch optisch finde ich die Verbindung von Beton und Holz, von schwarzen und grünen Elementen an der Fassade sehr gut gelungen“, sagte er.

Lautlose Jäger der Nacht

Der NABU lädt zu einer abendlichen Wanderung mit Matthias Füller und um heimische Fledermäuse ein. Mit ihrer versteckten nächtlichen Lebensweise, der geheimnisvollen Orientierung mit Hilfe von Ultraschall-Rufen und dem lautlosen Flug haben Fledermäuse seit jeher den Menschen fasziniert. Bei der Wanderung wird der Ausflug der hungrigen Fledermäuse beobachtet. Freitag, 17. Juli, 21 bis 22.45 Uhr. Anmeldung unter Tel. 05202 994786 (AB) (begrenzte Teilnehmer).

Extrarunde zum Sporthaus

Nachdem das Thema „Sporthaus Helpup“ mehrfach im Bauausschuss und im Rat auf der Tagesordnung stand, wurde es jetzt auch im Ausschuss Soziales, Jugend und Sport diskutiert. Wie in der vorigen „Helpup“-Ausgabe berichtet, hat die ausgewählte Baufirma den Auftrag wieder zurückgegeben. Das Vorhaben wurde zwischenzeitlich bereits erheblich abgespeckt. Doch das Unternehmen hält den im städtischen Haushalt veranschlagten Betrag von 590.000 Euro für zu gering. Der Ausschussvorsitzende Carl Beneke sprach deshalb davon, dass „noch eine weitere Extrarunde“ erforderlich sei. Für die Verwaltung berichtete Fachbereichsleiter Sven Heitländer, dass nun eine Containerlösung angestrebt werde. Von zehn angefragten Anbietern hätten zwei schon geantwortet, zwei weitere Firmen hätten einen Kostenvoranschlag in Aussicht gestellt. Dennis Thon (Initiative Oerlinghausen) kritisierte, dass für die Rückmeldungen keine Frist festgesetzt wurde. Er wünschte sich „eine Entscheidung möglichst zeitnah. Wir können nicht länger warten“. Thon forderte daher, noch vor der Sommerpause Klarheit zu erhalten. Versuchsweise habe er selbst einen Anbieter kontaktiert. „Ich habe schon nach drei Tagen eine Auskunft erhalten“, berichtete Thon. „Die Firma teilte mit, dass die Container innerhalb von 20 Wochen aufgestellt werden können.“



Wolfgang Grund
aumaussstattung
Meisterbetrieb 1926-2026

- Gardinen
- Gardinenwaschservice
- Teppiche / Polsterarbeiten
- Sonnenschutz

33818 Leopoldshöhe
Herforder Str. 15 ☎ (05208) 7843
www.grund-wohnen.de

Jubiläumsaktion

Gardinen waschen

bei Vorlage des Coupons
nur **1,60 €** pro m² statt 2,20 €
spezieller Firmenservice

**Gültig
bis Ende Oktober 2026**

COUPON

CASUBLANCA

Fassadenfarbe

Optimaler Schutz gegen Algen und Pilze,
ohne Zusatz von Algiziden/Fungiziden

Inh. Gert Prüßner e.K. - Helpuper Str. 360 - 33818 Leopoldshöhe - Tel. 05202-23 60



farben PRÜSSNER

EIN HAUS VOLLER IDEEN



bis zu **450%**
mehr Licht

auch für Ihr Fahrzeug ?
Fragen Sie uns



DIE VOLLE POWER FÜR IHR AUTO

Werkstatt für alle(s)

- Wartung und Reparatur
- Alle Marken und Modelle
- Mechanik und Elektronik
- Benzin- und Dieselfahrzeuge

Plöger

GmbH

Bahnhofstraße 90
Oerlinghausen-Helpup
Tel. 0 52 02 91 50-0

www.bosch-ploeger.de

Für mehr Sicherheit

An der Währentruer Straße gilt vor dem Gelände der Grundschule jetzt dauerhaft Tempo 30. Bislang war dies nur während der Bauarbeiten vorgesehen („Helpup“ berichtete). „Tempo 30 ist eine der wichtigsten Maßnahmen zur Verbesserung der Schulwegsicherheit“, schreibt die Deutsche Umwelthilfe (DUH). Denn der Anhalteweg eines Autos nur etwa halb so lang wie bei Tempo 50. Kommt es dennoch zu einem Unfall, sinkt das Risiko tödlicher Verletzungen um rund 75 Prozent. Vor Schulen erlaubt die Straßenverkehrsordnung ausdrücklich auch eine Geschwindigkeitsbegrenzung auf Bundesstraßen. Diese Regelung vor der Grundschule in Helpup einzuführen, entspricht einem lange geäußerten Wunsch von Eltern und Lehrkräften. Bislang hatte die Straßenverkehrsbehörde des Kreises Lippe in dieser Frage eine ablehnende Haltung. Möglicherweise zeichnet sich eine Änderung ab. Bei einem Gespräch mit dem Landesbetrieb Straßen.NRW hat Bürgermeister Peter Heepmann kürzlich andere Signale empfangen. „Ich habe den Eindruck gewonnen, dass man dort offen ist, ähnlich wie in anderen Orten, Tempo 30 zu genehmigen“, sagte Heepmann am Rande des „Roten Grills“.

Ein Aktiver leert seinen Spind



Hoch hinaus ging es für Tanja und Jochen Tilleke (im Korb). Gute Wünsche zum Ruhestand äußerten (von links) Jan Hohenburg, Matthias Bracht, Michael Sielemann, Dominik Meyer und Sebastian Köster.

Alles hat bekanntlich ein Ende, auch der Dienst in der Freiwilligen Feuerwehr. Die Altersgrenze liegt bei 67 Jahren. Mit seinem Geburtstag just am letzten Übungsabend hat Jochen Tilleke diesen Schritt erreicht. Als erstes Mitglied der Löschgruppe Helpup blieb er bis zuletzt aktiv. Mit eingeschaltetem Blaulicht und Martinshorn wurde Jochen Tilleke von Zuhause abgeholt. Vor dem Gerätehaus an der Bahnhofstraße bereiteten ihm die aktiven Kameraden und die komplette Jugendgruppe einen besonderen Abschiedsempfang. Nach dem gemeinsam gesungenen „Happy Birthday to you“ erinnerte Matthias Bracht, stellvertretender Leiter der Oerlinghauser Gesamtwehr, an den Werdegang des Neu-Ruheständlers. 1974, mit 15 Jahren, trat Jochen Tilleke der Feuerwehr bei und gehörte sofort zu den Gründungsmitgliedern der Jugendfeuerwehr. 1978 wurde er in die Einsatzabteilung aufgenommen. Nach freiwilliger Verlängerung kommt der Unterbrandmeister auf eine Mitgliedschaft von insgesamt 52 Jahren, die aktive Dienstzeit betrug mehr als 48 Jahre. Für seine Verdienste wurde er mehrfach ausgezeichnet, zuletzt mit dem Deutschen Feuerwehrehrenkreuz in Bronze. Diese seltene Wertschätzung wurde ihm zuteil, weil er sich „hervorragend für seine Kameraden einsetzt“. In der Laudatio hieß es: „Ein Nein gibt es für ihn nicht.“ So organisierte er zahlreiche interne Veranstaltungen und Fahrten, außerdem übernahm er die Funktion der Vertrauensperson. Auf diese Weise sei er zu einem wichtigen Bindeglied zwischen allen Abteilungen des Löschzugs Helpup geworden. Mit einem dreifachen „Gut Wehr!“ verabschiedeten ihn die angetretenen Wehrleute und luden ihn ein, gemeinsam mit Ehefrau Tanja Tilleke im Korb der großen Drehleiter Platz zu nehmen. Aus 30 Metern Höhe sollte noch einmal ein Blick auf das bisherige Einsatzgebiet geboten werden. Mit den Worten „Ich bin überwältigt“ bedankte sich Jochen Tilleke für den Überraschungsempfang. An dem Übungsabend nahm er aber nicht mehr teil. „Meinen Spind habe ich doch schon ausgeräumt“, erklärte er. Den weißen Schutzhelm erhielt er zur Erinnerung als Geschenk, auf ihm befinden sich jetzt die Unterschriften aller Kameradinnen und Kameraden.

**KEINE CHANCE
FÜR EINBRECHER.**



BECKMANN

FENSTERBAU

Fenster | Rollläden | Haustüren
Markisen | Insektenschutz | Garagentore
Wartung & Reparatur | Smart Home

Helpuper Straße 42
32791 Lage / Lippe
T 05232 975 960

www.beckmann-fensterbau.de

Kömmerring®
Fenster-Profi

AUSGEZEICHNETER
FENSTERFACHBETRIEB

Wir sind traurig über den Tod unseres Sportkameraden

Harald Laube

Harald war ein verdientes Mitglied in unserem Sportverein.
Er hat über Jahre die Farben der TuS Helpup
als Schiedsrichter hoch gehalten.

Wir werden ihn in guter Erinnerung behalten.

TuS Helpup v. 1911
i.V. Alte Herren

Der Verein
Help up mit Herz und Hand e.V.
trauert um sein Vorstandsmitglied

Harald Laube

Wir verlieren eine sehr engagierte Stütze unseres Vereins. Durch seine guten Kontakte und sein besonnenes Wesen hat er zur Weiterentwicklung unserer Hilfsorganisation beigetragen. Harald Laube war ein wertvoller Ratgeber und gewinnbringender Gesprächspartner.

Am 24. Juni 2026 ist er im Alter von 78 Jahren verstorben.
Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Help up mit Herz und Hand
Der Vorstand

Abenteuer für Kinder

Die Kirche am Bahnhof in Helpup lädt alle Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren herzlich zu einem besonderen Ferienprogramm ein. „Mission Peru – Folge Dr. Medicus in den Dschungel Perus!“ heißt es am Freitag und Samstag, 28./29. August, jeweils von 9 bis 12.30 Uhr. Es wird eine spannende Reise mit Workshops, Actionspielen, Musik, spannenden Geschichten und leckeren Snacks. Die Kinder erleben jede Menge Spaß in einer fröhlichen Atmosphäre. Die Teilnahme ist kostenlos. Erforderlich ist eine Anmeldung bei der Stadt: www.unser-ferienprogramm.de/oerlinghausen/veranstaltung

Bergstadt-Sommer

Vor 100 Jahren erhielt die Bergstadt die Stadtrechte. Zum Jubiläum hat Oerlinghausen Marketing im Juli drei Veranstaltungen auf dem Rathausplatz geplant. Am Donnerstag, 9. Juli, eröffnen die „Harmony Sisters“ die Reihe „Sommer in der Bergstadt“. Am Sonntag, 12. Juli, wird zum Jubiläums-Bürgerbrunch eingeladen, inklusive ökumenischem Gottesdienst, Live-Musik von Sunny & Pat feat. „Saxello“. Bei schlechtem Wetter in der Aula. (Buchung für Tische/Frühstück bis zum 5. Juli.) Am Donnerstag, 16. Juli, lässt die Band „Pocket Groove“ frischen, tanzbaren Funk und Soul erklingen.

Ehrenamt stützt die Bildung

Die SPD Oerlinghausen zeichnet in diesem Jahr den Trägerverein des Archäologischen Freilichtmuseums Oerlinghausen mit dem renommierten Horst-Steinkühler-Preis aus. Mit der Preisvergabe würdigt die SPD das langjährige und herausragende ehrenamtliche Engagement des Vereins für die Bewahrung, Vermittlung und lebendige Darstellung regionaler Geschichte. Die feierliche Preisverleihung findet am 23. August 2026 im Archäologischen Freilichtmuseum in Oerlinghausen statt. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen und dem Trägerverein ihre Anerkennung auszusprechen. Das Archäologische Freilichtmuseum Oerlinghausen zählt zu den bedeutendsten kulturellen Einrichtungen der Region. Der Trägerverein unterstützt die Arbeit des Museums seit vielen Jahren mit großem Engagement. Zahlreiche Ehrenamtliche bringen ihre Zeit, ihr Wissen und ihre Leidenschaft ein, um Besucherinnen und Besuchern Geschichte anschaulich zu vermitteln, Veranstaltungen zu organisieren und die historische Bildungsarbeit zu fördern.

In einer Zeit, in der ehrenamtliches Engagement zunehmend unter Druck gerät, steht der Trägerverein beispielhaft für bürgerschaftlichen Einsatz und gesellschaftliche Verantwortung. Durch die Unterstützung des Museums leistet der Verein einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung, zur Bewahrung des historischen Erbes und zur Stärkung der Identität der Stadt Oerlinghausen. „Die Entscheidung für den Trägerverein des Archäologischen Freilichtmuseums fiel einstimmig. Das außergewöhnliche Engagement der vielen Ehrenamtlichen, ihre Verlässlichkeit und ihre Leidenschaft für die Vermittlung unserer Geschichte verdienen höchste Anerkennung. Sie schaffen einen Ort der Begegnung, des Lernens und der Gemeinschaft. Mit dem Horst-Steinkühler-Preis möchten wir diesen wertvollen Einsatz für unsere Stadtgesellschaft würdigen“, erklärt die SPD Oerlinghausen. Der Horst-Steinkühler-Preis wird jährlich an Personen, Vereine oder Initiativen verliehen, die sich in besonderer Weise um das Gemeinwohl und das gesellschaftliche Miteinander in Oerlinghausen verdient gemacht haben. Mit der Auszeichnung des Trägervereins des Archäologischen

Freilichtmuseums wird ein ehrenamtliches Engagement gewürdigt, das weit über die Stadtgrenzen hinaus Anerkennung findet und einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben der Region leistet.

Neu: LIP-Akademie mit dem Seminar

„Lebe leichter“

Wer fühlt sich nicht gehört? Wer hat den Eindruck, die Gesellschaft driftet auseinander? Wer denkt, das eigene Thema erhält keinen (Gesprächs-) Raum? Das muss nicht so bleiben. Mit dem LIP als Verständigungs-ort möchte die evangelisch-reformierte Kirchengemeinde die Menschen aus dem Dorf miteinander ins Gespräch bringen. „Mit dem Arbeitszweig der LIP-Akademie möchten wir neben dem LIP-Café einen Begegnungsraum öffnen für Themen, die Menschen bewegen. Dabei geht es um Reflexion und Orientierung, um Impulse und Gemeinschaft“, kündigte Pfarrer Stefan Weise an. Als Motivationsquelle dient der evangelische Glaube, der sich nicht selbst genug ist, sondern bereit ist, Verantwortung für die Gestaltung einer menschlichen Gesellschaft zu übernehmen und Anregungen für ein gelingendes Leben zu geben. „Mit der Initiative #VerständigungsOrte schaffen Kirche und Diakonie Raum für ehrlichen Dialog. Das möchten wir unterstützen“, erklärte Weise. Verständigungsorte sind Orte zum Reden und Zuhören, entspannen verhärtete Fronten, weiten den Blick und lassen auch mal in die Schuhe der anderen schlüpfen – für mehr Verständnis und gesellschaftlichen Zusammenhalt (Infos zur bundesweiten Initiative: www.mi-di.de/verstaendigungsorte).



Birgit Morgner leitet das Seminar für ein gesundes Lebensgefühl.

Das erste Projekt greift ein Thema auf, das viele Menschen betrifft: „Lebe leichter“. Das Thema des zwölfwöchigen Seminars ist durchaus doppeldeutig zu verstehen: Es geht darum, ein paar Kilo zu verlieren und das Leben insgesamt bewusster, gesünder und positiver zu gestalten. Ab dem 10. September trifft sich die Gruppe jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr im LIP-Café, um gemeinsam neue Wege zu einem gesunden und erfüllten Lebensstil zu entdecken. „Dabei geht es nicht um kurzfristige Diäten oder Verbote, sondern um eine nachhaltige Veränderung von Ernährungsgewohnheiten und Denkmustern“, sagte Seminarleiterin Birgit Morgner. „Unser Ziel ist es, gemeinsam Schritte zu gehen, die weit über das reine Abnehmen hinausgehen. ‚Lebe leichter‘ möchte helfen, Gewohnheiten zu verändern, neue Kraft zu gewinnen und das Leben bewusst und positiv zu gestalten.“ Die Teilnahme am Seminar kostet 150 Euro. Kontakt und Anmeldung: Tel. 0157 73654282, E-Mail: birgit.morgner@kirchengemeinde.helpup.de

Das erste Projekt greift ein Thema auf, das viele Menschen betrifft: „Lebe leichter“. Das Thema des zwölfwöchigen Seminars ist durchaus doppeldeutig zu verstehen: Es geht darum, ein paar Kilo zu verlieren und das Leben insgesamt bewusster, gesünder und positiver zu gestalten. Ab dem 10. September trifft sich die Gruppe jeden Donnerstag ab 18.30 Uhr im LIP-Café, um gemeinsam neue Wege zu einem gesunden und erfüllten Lebensstil zu entdecken.

„Dabei geht es nicht um kurzfristige Diäten oder Verbote, sondern um eine nachhaltige Veränderung von Ernährungsgewohnheiten und Denkmustern“, sagte Seminarleiterin Birgit Morgner. „Unser Ziel ist es, gemeinsam Schritte zu gehen, die weit über das reine Abnehmen hinausgehen. ‚Lebe leichter‘ möchte helfen, Gewohnheiten zu verändern, neue Kraft zu gewinnen und das Leben bewusst und positiv zu gestalten.“ Die Teilnahme am Seminar kostet 150 Euro. Kontakt und Anmeldung: Tel. 0157 73654282, E-Mail: birgit.morgner@kirchengemeinde.helpup.de

hilf
auf pflegedienst

Ambulanter Pflegedienst

... für Oerlinghausen
und Umgebung

Grundpflege z. B.:

- Unterstützung bei der Körperpflege
- Vorbereiten und reichen von Mahlzeiten

Behandlungspflege z. B.:

- Medikamenten/-lieferung/Service
- Wundversorgung
- Kompressionsstrümpfe anziehen oder Wickeln

Hauswirtschaftliche Leistungen:

- Hilfe im Haushalt/Wäsche/Einkäufen
- Betreuung/Gesellschaftsspiele/Spaziergänge

... und vieles mehr. Sprechen Sie uns an!

Gartenstr. 38 | 33813 Oerlinghausen-Helpup

Tel. 0 52 02 63 81 | Fax 0 52 02 9 77 95 75 | www.hilf-auf.de



Wir pflegen -
Sie profitieren!



Schöne Ferien

„Helpup“ geht es in die Sommerpause. Nächster Redaktionsschluss ist am Freitag, 28. August. Allen Leserinnen und Lesern wünschen wir eine angenehme Ferienzeit.

39 neue Schwimmabzeichen

Die DLRG Oerlinghausen beteiligte sich am bundesweiten Schwimmabzeichentag. Im Helpuper Hallenbad konnten Kinder und Jugendliche ihre Fähigkeiten im Wasser unter Beweis stellen. Acht Ausbilderinnen und Ausbilder der DLRG erklärten den Teilnehmenden die Prüfungsaufgaben und nahmen die Leistungen ab. Am Ende konnten sie eine positive Bilanz vermelden: Insgesamt wurden 39 Abzeichen vergeben, darunter waren 9 Seepferdchen, 15 Schwimmabzeichen in Bronze und 15 in Silber. Besonders erfreulich war dabei nicht nur die hohe Zahl der bestandenen Prüfungen, sondern auch die Motivation der Teilnehmer. Für viele Kinder ist das Seepferdchen der erste sichtbare Beweis auf dem Weg zum sicheren Schwimmen. Mira Fillies, Leiterin Schwimmen der DLRG, zog ein positives Fazit: „Der Einsatz der ehrenamtlichen Ausbilder hat es möglich gemacht, vielen Kindern und Jugendlichen an einem Nachmittag eine offizielle Prüfung anzubieten. Gleichzeitig wollen wir Familien motivieren, regelmäßig ins Schwimmbad zu gehen und die Schwimmfähigkeiten ihrer Kinder weiter zu fördern.“



Carlotta, Alexander und Ayaz sind stolz auf ihre Leistungen. Die Ausbilderinnen Emily und Alexa Grabe freuen sich über sichere Schwimmer.

Brunnenschoppen beim Böckli

Der Sommer wird genussvoll: Das Hotel Mügge am Iberg lädt ab Juli zum „Brunnenschoppen am Böcklibrunnen“ ein. Von Sonntag bis Mittwoch sowie am Freitag jeweils ab 17 Uhr können Gäste den Tag in entspannter Atmosphäre bei ausgewählten Weinen, prickelnden Sommergetränken und gemütlichem Ambiente ausklingen lassen. Rund um den „Böcklibrunnen“ laden neue Relaxmöbel zum Verweilen und Entspannen ein. Passend dazu erwartet die Gäste eine Auswahl neuer Weinsorten sowie prickelnde Highlights wie Rosé Brut, Summer Wild Secco und der erfrischende Böckli Spritz. Ein besonderer Höhepunkt ist der Besuch der renommierten Winzerin Julia Schittler aus Rheinhessen am Freitag, 17. Juli, ab 17 Uhr. Sie wird ihre Weine vorstellen und steht den Gästen für Gespräche rund um Wein, Genuss und ihre Philosophie zur Verfügung. Ihr Weingut wurde vom Magazin „Der Feinschmecker“ als eines der besten Weingüter Deutschlands 2026 ausgezeichnet.



Ein echter Blickfang: das „Böckli“

Termine im KNUP

- 24. Juli: 11. Cnaipen-Quiz
- 31. Juli: KNUP-Kino-Open-Air: „Mit der Faust in die Welt schlagen“
- 14. August: Cnaipen-Kicker-Turnier
- 21. August: Queer & Allies-Treff
- 25. August -14. Oktober: 50 Jahre – 50 Tage

Qualität hat einen Namen:



RADzfatz

Zweiradservice und Verkauf

Lagesche Str. 100 · Oerlinghausen · Tel.: 05202-9179033
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 18 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr

Auto Klinik Helpup

KFZ REPARATUR WERKSTATT

Andreas und Maik lassen das Herz
Ihres Lieblings länger schlagen!



NÄVE UND MEIER GbR

KFZ-Reparaturen für alle Marken
und Baujahre



05202 9933099

HU- Vorbereitung und HU- Abnahme
täglich im Haus

Helpuper Straße 346
33818 Leopoldshöhe

kontakt@autoklinik-helpup.de

SoVD-Kreisverband tagte

In Lippe ist die Mitgliederzahl des Sozialverbands Deutschland (SVD) gewachsen. Dem Kreisverband gehören aktuell 3.889 Personen an. Dies gab der Vorsitzende Hans Koppmann aus Leopoldshöhe beim Kreisverbandstag bekannt. Mehrere Ortsverbände wurden zusammengelegt, da sich in einigen Verbänden keine neuen Vorstände finden ließen. So hat sich auch der Ortsverband Oerlinghausen mit dem Ortsverband Asemissen-Leopoldshöhe zusammengeschlossen. Bei der Wahl des neuen Kreisvorstands wurde der Kreisvorsitzende Hans Koppmann im Amt bestätigt. Fabian Beine, Leiter des Sozialberatungszentrums Lemgo, berichtete, dass zwischen 2022 bis 2025 insgesamt 2.114 neue Verfahren angelegt wurden. In der Folge konnten die SoVD-Mitglieder Nachzahlungen in Höhe von insgesamt 2,2 Millionen Euro sowie monatlich laufende Leistungen in Höhe von knapp 349.000 Euro erreicht werden.



Der neu zusammengesetzte Kreisvorstand (von links): Kerstin Topp, Sabine Mügge, Elisabeth Schmelzer, Hannelore Brinkmann, Barbara Trapp, Horst Kuhlmann, Axel Böcker, Monika Rehmer, Reinhold Nieden, Gustav Petersen, Heinz-Friedrich Strate, Franz Schrewe, Detlef-Cyrill Otte, Fabian Beine und Hans Koppmann.

Politik und Begegnung

Das Soziokulturelle Zentrum Oerlinghausen lädt am Freitag, 17. Juli, und Sonntag, 19. Juli, zum Queer & Allies-Treff sowie zum Offenen Treffen der Politgruppe ein. Den Auftakt macht am Freitag der Queer & Allies-Treff ab 19 Uhr bei trockenem Wetter im Garten des KNUP am Lagerfeuer. Alternativ steht die gemütliche KNUP-Cnaipe zur Verfügung. Der Abend versteht sich als offener Treff in entspannter Atmosphäre, bei dem Gespräche, neue Kontakte und ein unkompliziertes Miteinander im Vordergrund stehen. Dazu gibt es kühle Getränke. Eingeladen sind queere Menschen aller Altersgruppen sowie alle, die solidarisch an der Seite der Community stehen. Am Sonntag, 19. Juli, findet ab 17 Uhr das nächste Offene Politgruppen-Treffen statt. Es bietet Raum für junge Menschen, um über aktuelle politische Themen zu sprechen, die Oerlinghausen, die Region und darüber hinaus betreffen. Es geht auch darum, gemeinsam Ideen zu entwickeln und Möglichkeiten für eigenes Engagement zu finden. Beide Veranstaltungen sind kostenlos und ohne Anmeldung zugänglich. Weitere Informationen gibt es unter www.knup.org.



ZÜNDHOLZ

GARTENSERVICE

GmbH

**Fachbetrieb
für
Baumarbeiten**

- ♣ Sämtliche Baumarbeiten
- ♣ Gehölz- und Obstbaumschnitt
- ♣ Gartenbau & Gartengestaltung
- ♣ Insektenfreundliche/naturnahe Gärten
- ♣ Stubbenfräsen
- ♣ Häckseldienst
- ♣ Pflasterarbeiten
- ♣ Zaunbau
- ♣ Dauerpflege



Matthias Brune
European Tree Worker
FLL zertf. Baumkontrolleur

33813 Oerlinghausen
T: 0 52 02 . 9 17 93 02
M: 0175 . 8 70 90 34

www.zündholz-gartenservice.de - info@zündholz-gartenservice.de

IHR PARTNER FÜR VERSICHERUNG, VORSORGE UND FINANZEN




agentur.gorny-ohg@allianz.de
05202/5055
www.allianz-gorny.de
Goldstraße 52
33813 Oerlinghausen




Ein Eis für alle

Lernen bei Hitze ist schwer. Deshalb zeigte der Förderverein der Grundschule Mitleid mit den Kindern. Jana Plass, Maria Semsch und Nadine Gottschalk vom Vorstand überraschten die Schülerinnen und Schülern mit einem Eis. Auch die Erwachsenen durften sich eine Kugel aussuchen. Nach einer besonders heißen Woche kurz vor dem Ende des Schuljahres waren ohnehin alle ferienreif.



Maria Semsch, Nadine Gottschalk und Jana Plass (von links) verteilen ein willkommenes Mittel gegen Hitze.

Einladung zum Sundowner

Aus dem Sommerfest wird der „Sundowner“. Dieses entspannte Treffen umfasst neben Essen und Getränken auch eine Hüpfburg und Bullriding, den Salitos Beachclub und die Beteiligung von DJ Ralf. Weitere Infos folgen noch, der Termin steht aber bereits fest: Es ist Samstag, 19. September.

Musical mit Helpup Crossies

Seit Ende April hat der Kinderchor „Helpup Crossies“ der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Helpup für das Mini-Musical „Und er rennt“ geprobt. Am Sonntag, 12. Juli, werden es die 17 Kinder unter der Leitung von Beate Wiindmann ab 15 Uhr in der Kirche an der Lageschen Straße 36 in Helpup aufführen. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden für die Kinderchorarbeit sind erwünscht.

„Für immer laut“

Angesichts vermehrter Einschüchterungsversuche ruft auch das KNUP dazu auf, sich am Christopher Street Day (CSD) am Samstag, 11. Juni, in Detmold zu beteiligen. Um 13 Uhr beginnt die Demonstration im Park neben dem Lippischen Landesmuseum. Anschließend findet von 15 bis 20 Uhr das Straßenfest unter dem Motto „Für immer laut“ statt. Die gemeinsame Anreise startet um 11.55 Uhr am Bahnhof Oerlinghausen.

Ferienprogramm im AFM

In den Schulferien lädt das Archäologische Freilichtmuseum Oerlinghausen immer montags von 15 bis 17 Uhr zu abwechslungsreichen Mitmachangeboten ein. Kinder und Jugendliche können dabei verschiedene Techniken aus Steinzeit, Bronzezeit und römischer Antike kennenlernen und selbst ausprobieren – vom Bau einer Nusschleuder über römische Spiele bis hin zu Wachstafeln und Steinzeitmessern. Alle Angebote beginnen um 15 Uhr an der Museumskasse und dauern zwei Stunden. Eine Anmeldung (Tel. 05202 2220 oder per Mail: info@afm-oerlinghausen.de) ist erforderlich. Für einige Angebote fallen zusätzlich zum Museumseintritt Materialkosten an.

Impressum

Presserechtlich
verantwortlich:

Verkehrs- und Verschönerungsverein Helpup, Kamil Gorny (1. Vorsitzender), Goldstraße 52, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 01768 4694794,
E-Mail: kamil.gorny@allianz.de

Redaktion:

Knut Dinter, Im stillen Winkel 7, 33813 Oerlinghausen-Helpup, Tel. 05202 1355,
E-Mail: pr-dinter@t-online.de

Anzeigen:

Dean Rempel, 33813 Oerlinghausen, Im Elkenkamp 6, Tel. 0176 62721509,
E-Mail: dean.rempel@icloud.com

Druck: InSign, A. und D. Klee, Krentruper Straße 22, 33818 Leopoldshöhe, Tel. 05208 9599800

„Helpup“ im Internet:

www.helpup.de